

**DAS CRIMSON CIRCLE MATERIAL**  
**Die "ILLUMINATION" - Serie**  
**SHOUD 7**  
**mit ADAMUS, gechannelt von Geoffrey Hoppe**  
**dem Crimson Circle präsentiert am**  
**06. April 2024**  
[www.crimsoncircle.com](http://www.crimsoncircle.com)

*Übersetzung: Birgit Junker*  
*Lektorat: Gerlinde Heinke*

[Channeling wird von [diesem Lied](#) eingeleitet.]

Ich Bin das Ich Bin, Adamus von dem vollkommen freien St. Germain.

Seid alle begrüßt. Seid begrüßt und willkommen bei unserem Shoud hier live aus dem Ahmyo-Retreat hier in Kona, Hawaii.

Lasst uns gemeinsam einen guten, tiefen Atemzug nehmen, während wir unsere Reise in diesen Shoud beginnen. Ah! Ein guter, tiefer Atemzug.

Wie der Text des Liedes sagt: "Ihr habt nur auf diesen Moment gewartet", und wie passend. Wie passend. Ich habe heute ein breites Lächeln, weil ich erkenne, dass dies der Höhepunkt so vieler Lebenszeiten auf diesem Planeten ist. Einige von euch sind schon seit den frühen lemurischen Zeiten dabei, seit Anbeginn des Planeten Erde, und jetzt sind wir in dieser äußerst verblüffenden Zeit. Ich weiß, dass es für den Menschen in vielerlei Hinsicht immer noch hart ist, aber wenn ihr euch wirklich hinein fühlt, wenn ihr wirklich in euer Licht fühlt, erkennt ihr, wie weit ihr in dieser Lebenszeit gekommen seid. Ihr wusstet, dass es ein hartes Leben werden würde. Ihr wusstet, dass es auf dem ganzen Weg Herausforderungen geben würde. Aber ihr habt gesagt: "Ich schaffe das. Ich kann alles schaffen."

Übrigens, ihr habt gemerkt, dass *ich* nicht auf dem Planeten Erde inkarniert bin (Adamus kichert). Ich wüsste nicht, ob ich jetzt dort sein möchte. Er ist so voller Herausforderungen, Wendungen und Verwirrungen, und dann Durchbrüche. Durchbrüche. Wir hatten vor kurzem eine Gruppe hier im Shaumbra-Pavillon und wir haben über Durchbrüche gesprochen, denn jetzt ist die Zeit dafür. Jetzt fängt es erst recht an zu passieren.

Ich weiß, dass die letzten Wochen für viele von euch angefüllt - ja, angefüllt - waren mit vielen Emotionen, viel innerem Stress, viel Infragestellen und viel Verwunderung: "Was passiert gerade überall auf dem Planeten? Wie zum Teufel kommt es, dass mein Licht keinen

Unterschied auf dem Planeten bewirkt hat?" Ich weiß, ihr macht all eure eigenen Wenss und Abers durch und fragt euch: "Was zum Teufel passiert da?"

### ***Es dreht sich alles um das Licht***

Es ist wirklich ganz einfach, und es ist fast ein bisschen amüsan, zumindest für mich. Vielleicht noch nicht für euch, aber zumindest für mich. Bei dem, was gerade passiert, dreht sich alles nur um das Licht. *Alles*. Alles, was in eurem Leben passiert - mit eurem Körper, euren Gefühlen, eurem Verstand - es geht dabei nur um das Licht. Es geht nur um das Licht.

Seht ihr, das Himmelskreuz-Ereignis war vor ungefähr einem Jahr. Es gab eine Öffnung, die für denjenigen, die dafür bereit waren, einen großen Zustrom von Licht auf den Planeten erlaubte, und ihr habt es in euch hineingebracht. In der Zwischenzeit habt ihr es in einem gewissen Ausmaß auf die Menschheit, auf diesen Planeten, ausgestrahlt oder dorthin fließen lassen. Aber das meiste davon habt ihr die ganze Zeit in euch hereinkommen lassen. Habt es euren Körper durchdringen lassen. Habt euren Körper, euren Verstand und euer Gehirn sich an das neue Lichtniveau anpassen und damit wohlfühlen lassen, und vieles davon ist Neues Licht. Ich habe das schon einmal erklärt, aber im Grunde haben wir klassisches Licht, das schließlich zu Neuem Licht wird, wenn es sich mit eurer Weisheit verbindet.

All diese Dinge laufen momentan bei euch ab. Kein Wunder, dass ihr euch manchmal verwirrt, auf den Kopf gestellt und verrückt fühlt und euch fragt, was ihr tun sollt. Ich möchte, dass ihr einen tiefen Atemzug nehmt und für einen Moment mit mir fühlt. Bei allem geht es gerade nur um das Licht. In der Vergangenheit habe ich gesagt, dass es um eure Realisierung geht, und jetzt übersteigt es sogar das. Es geht um euer Licht, und das Licht ist genau der Grund, warum ihr zu dieser Zeit hier auf den Planeten gekommen seid.

Die Realisierung ist sozusagen eine Selbstverständlichkeit. Wisst ihr, wie ich schon sagte, hat Kuthumi gesagt: "Ihr seid bereits realisiert. Jetzt macht ihr einfach die Erfahrung, wie es war, dorthin zu gelangen. Wie wollt ihr es erfahren?" Es ist eine Selbstverständlichkeit. Ich mache mir nichtmal Gedanken darüber. Jetzt ist die nächste Stufe das Licht. Was wollt ihr mit diesem Licht machen? Wie kommt es in euer Sein hinein? Wie versucht es nun, mit eurem physischen Körper und euren Emotionen in Einklang zu kommen?

Ich weiß, dass viele von euch ein paar interessante Wochen hinter sich haben, vor allem aus emotionaler Sicht, aber bei einigen von euch hat es auch euren Körper betroffen. *Es dreht sich alles* um das Licht. Ein Jahr lang habt ihr es hereinkommen lassen. Ein Jahr, in dem ihr es absorbiert habt. Ein Jahr, in dem ihr euch in eurem eigenen Körper daran gewöhnt. Wir können nicht da rausgehen und all diese Arbeit für den Planeten machen, nicht in dem Ausmaß, wie wir es vorhaben, bis ihr es nicht in euch integriert habt, bis ihr nicht wirklich zu verstehen beginnt, was es ist, was damit passiert und wie ihr damit arbeiten könnt.

Wie Cauldre und Linda in ihren einleitenden Kommentaren erwähnten, liegt der Schwerpunkt der Workshops, der Live-Workshops hier in Kona, auf dem Licht, der Erforschung des Neuen Lichts und der Metaphysik des Verstandes, um wirklich auf die nächste Ebene zu gelangen. Und ich bin begeistert - deshalb lächle ich heute - denn als ich 2009 hierher kam, war ich mir

nicht sicher, wie weit wir kommen würden. Und hier haben wir jetzt diesen Punkt erreicht, wo wir über die persönliche Verwendung des Lichts sprechen. Wir bereinigen nicht mehr nur alte Wunden und Probleme, sondern sprechen über das hier und gleichzeitig über die neue Liebe. Das Neue Licht und die neue Liebe gehen Hand in Hand. Sie arbeiten zusammen, und genau das erfährt ihr gerade.

Einige von euch hatten in den letzten Wochen emotionale Probleme mit geliebten Menschen, weil wir uns auf dem Planeten auf das nächste Lichtniveau und in die Liebe 2.0 bewegen. Ihr fühlt es also. Es zeigt sich in eurem Leben und ihr fragt euch - oh, es haben sich schon lange, lange nicht mehr so viele Shaumbra an mich gewendet wie in den letzten Wochen. Es gab mehr von diesen verzweifelten mitternächtlichen Anrufen. Nicht mehr so wie früher, nicht diese alten Anrufe, wo es hieß: "Sollte ich jetzt überhaupt auf dem Planeten bleiben?" oder "Worum geht es im Leben eigentlich?" Sondern jetzt heißt es: "Wie gehe ich mit all dem um? Was sollte ich als nächstes tun?" Und genau darüber werden wir heute sprechen.

LINDA: Wow.

ADAMUS: Also, Linda, ist dir insbesondere in den letzten Wochen irgendetwas aufgefallen?

LINDA: Ja. Viel Unbehagen.

ADAMUS: Unbehagen.

LINDA: Ja.

ADAMUS: So kann man es gut auszudrücken - Unbehagen - denn während dieses Licht hereinkommt, während ihr erlaubt, dass es absorbiert wird, wird es in eurem physischen Körper nicht zuletzt ein gewisses Unbehagen auslösen. Liegt dort dein Unbehagen?

LINDA: Ja.

ADAMUS: Oder ist es wegen Cauldre?

LINDA: Nein, er macht sich ganz gut. Er ist ein bisschen launisch, aber alles gut bei ihm.

ADAMUS: Ein bisschen launisch. Ja, nun, er wendet sich oft an mich und ist wirklich launisch. Aber ja, es verursacht Unbehagen, weil sich alle alten Systeme verändern. Sie werden gerade geändert. Es gibt also definitiv ein Unbehagen.

LINDA: Es ist wirklich ein Trost, das zu hören.

ADAMUS: Es ist ein Trost, von eurem Unbehagen zu hören. Absolut.

LINDA: Ja.

ADAMUS: Wenigstens wisst ihr, dass es einen Grund dafür gibt und dass es nicht daran liegt, weil ihr einfach verrückt geworden seid oder irgendetwas falsch gemacht habt oder nicht damit umgehen könnt. Ihr, ihr alle, Shaumbra, kommt unter den gegebenen Umständen ganz gut damit zurecht. Ziemlich gut ...

LINDA: Gut.

ADAMUS: ... denn es ist (Adamus kichert), es ist eine solche Veränderung auf dem Planeten, wie es sie noch nie gegeben hat. Ihr erlebt gerade eine ganz neue menschliche Spezies auf dem Planeten. Diese Transformation. Alles hat gerade mit KI zu tun. erinnert euch daran, dass wir schon vor vielen Jahren mit Shaumbra darüber gesprochen haben, und jetzt ist es täglich in den Nachrichten. Es ist in aller Munde und wird so weitergehen. Es ist keine Modeerscheinung, ganz und gar nicht. Und wie ich Shaumbra empfohlen habe - und ihr müsst nichts über Computerprogrammierung wissen - aber fühlt in die Energien der künstlichen Intelligenz und der Technologie hinein, was sie tun wird, um die Menschheit umzugestalten; die Potenziale, die sie hat, aber auch einige der potenziellen Probleme.

Cauldre erinnert mich an etwas, das diese Woche bekannt wurde. Ich glaube nicht, dass es in den Hauptnachrichten aufgetaucht ist, aber euer technischer Direktor Jorge hat die Mitarbeiter von Crimson Circle auf einen Vorfall aufmerksam gemacht, der das Potenzial für einen massiven Computer-Hack oder -Virus hatte, der buchstäblich 90 % der weltweiten Server lahmgelegt hätte, und der in letzter Minute vereitelt wurde. Das hat es nicht ganz in die Schlagzeilen geschafft, aber diese Dinge passieren überall auf der Welt. Und die Frage, die Jorge gestellt hat, werde ich dir beantworten, Jorge. Du hast gefragt: "Hatte unser Licht etwas damit zu tun, diesen massiven Hack des Linux-Systems zu verhindern?", und die Antwort ist ja. In letzter Minute bemerkte jemand zufällig einen merkwürdigen Code und fing ihn ab, bevor er sich verbreiten konnte, und das war ein Plan, der schon seit Jahren im Stillen hinter den Kulissen im Gange war, um eine massive Abschaltung zu verursachen. Ja, und der andere Teil von Jorges Frage war, ob das dieses große Ding war, von dem ich gesprochen habe. Nein, war es nicht.

LINDA: Oh.

ADAMUS: Weil es andere Leute gibt. Ihr fragt euch: "Warum sollte jemand das tun? Was haben sie davon? Was ist der Anreiz? Haben sie einen finanziellen Vorteil? Was würde jemanden oder eine Gruppe dazu motivieren, das zu tun?"

LINDA: Macht.

ADAMUS: Macht, absolut. Macht, und zum Teil auch, weil sie mit dem Licht, das hereinkommt, nicht umgehen können. Und das hängt alles miteinander zusammen. Es ist ähnlich wie mit der Macht, aber sie können einfach nicht mit dem Licht umgehen. Sie fühlen, dass irgendetwas passiert, aber sie verstehen nicht ganz, was es ist oder warum sie dagegen sind. Aber wisst ihr, die alten Machtzentren wollen nicht aufgeben, und sie werden gezwickt von dem Neuen Licht, das hereinkommt, ohne wie gesagt wahrzunehmen, was es ist. Aber sie fühlen einfach, dass sie ihre Festung oder ihre Macht verteidigen müssen.

All das, was jetzt gerade passiert, und alles, was euch widerfährt, solltet ihr unter dem Gesichtspunkt betrachten, dass es nur um das Licht geht.

LINDA: Wow.

ADAMUS: Ich meine, alles. Nicht nur ein bisschen. Alles in eurem Leben, von euren Entscheidungen und Wahlmöglichkeiten bis hin zu Problemen, die an die Oberfläche gekommen sind, bis hin zum Loslassen alter Handlungsweisen und sich in das Neue zu bewegen, und jetzt vor allem in Bezug auf Liebe, was mit Liebe zu tun hat. Der Planet - dieser Planet - ist der Planet der Liebe. Hier wurde die Liebe zum ersten Mal erfahren und seitdem gehört sie zum Leben dazu. Sie war ein so fester Bestandteil, aber auch das verändert sich gerade. Bei der alten Liebe basierte vieles auf Macht und Missbrauch, und worüber ihr in der *Sexual Energies School* diskutiert habt, basiert vieles einfach auf sexuellen Ungleichgewichten, Energie- und Bewusstseins-Ungleichgewichten. Das alles verändert sich.

Ich bitte euch, euch jetzt in euer eigenes Licht zu fühlen ... euer eigenes Licht.

(Pause)

Und die Tatsache, dass es mehr Licht gibt. Wisst ihr, es ist mehr Licht vorhanden, wenn man es messen könnte. Aber um es tatsächlich noch besser auszudrücken: es kommt ein helleres, ein reineres, ein frischeres Licht herein. Wenn ihr dort hinein fühlt, - was ihr macht, ist, es jetzt in euer eigenes Sein zu integrieren. Und dann, während ihr in euer Licht hinein fühlt, nehmt euch auch einen Moment, um euch daran zu erinnern, dass ihr gewählt habt, dafür hier auf dem Planeten inkarniert zu sein.

Ja, es wird sich ein bisschen unangenehm anfühlen und hoffentlich werdet ihr euch mit eurem Unbehagen ein bisschen wohler fühlen, weil wir darüber sprechen. Aber es wird euch in eurem Körper Unbehagen bereiten, definitiv was die Emotionen in letzter Zeit angeht - das habe ich in wirklich gesehen - und was eure grundlegende Selbstwahrnehmung angeht. Dieses alte "Wer bin ich?", wofür ihr eine Definition oder einen Platz hattet - und das hat sich im Laufe der Jahre weiterentwickelt, aber dieses "Wer bin ich?" - plötzlich verändert und verschiebt sich das alles.

Ich möchte, dass ihr das Unbehagen versteht, dass ihr euch damit wohlfühlt. Ich möchte, dass es für euch in Ordnung ist, dass sich jetzt alles verändert. Es ist das Licht. Ihr habt dafür geprobt. In eurem Traumzustand, bei unseren Treffen in den anderen Bereichen, haben wir dafür geprobt. Wir kannten zwar nicht alle Einzelheiten, aber wir haben geprobt, wie es sein würde, mehr Licht herein zu erlauben.

Wir haben in den anderen Bereichen über diese Zeit der Veränderung gesprochen, und das Komische bei Shaumbra ist, dass ihr sagt: "Ich kann mit allem umgehen" - komisch im Sinne von seltsam, nicht im Sinne von humorvoll. Ich kann mit allem umgehen. Oh, mach dir keine Gedanken um mich, St. Germain. Ich kann da runter gehen. Ich habe 1000 Lebenszeiten hinter mir, ich komme auch mit dieser zurecht", und dann wird es manchmal schwierig. Dann nehmt ihr einen tiefen Atemzug. Ihr nehmt einen guten, tiefen Atemzug und erkennt, dass ihr hier seid. Ihr seid absolut zum richtigen Zeitpunkt hier. Genau dafür seid ihr hier. Jetzt lasst uns mit der Arbeit weitermachen, und mit dem Spaß, der Freude und der Erfüllung an der Arbeit mit dem Licht.

## ***Metaphysik Grundlagen***

Also, einige von euch, die neu beim Crimson Circle sind: Willkommen, Namaste und der ganze Rest. Willkommen. "Aloha", sagt Cauldre. Einige von euch sind ziemlich neu dabei. Wir sprechen viel über die Physik der Dinge oder die Metaphysik, und wir sprechen schon seit Jahren über Bewusstsein. Es ist der Kern von allem. Es ist eigentlich das Einzige, was es gibt. Es ist der Kern von allem, und Bewusstsein ist einfach Wahrnehmung.

Bewusstsein erweckt das Leben zum Leben. Ohne Bewusstsein würde nichts existieren. Wenn es kein Bewusstsein gäbe ... (Belle bellt plötzlich laut) Vielen Dank, Belle. Gäbe es kein Bewusstsein, gäbe es keinen Planeten. Es gäbe keine Realität. Sogar Bewusstsein in den anderen Bereichen, es muss Wahrnehmung oder Bewusstsein da sein. Es ist nicht physisch. Es wird nicht größer oder kleiner. Es ist einfach nur.

Der nächste Schritt ist dann Energie. Energie ist die Passion des Bewusstseins, sich auszudrücken, zu fühlen, zu sein, sich wirklich selbst zu lieben. Es gibt also diese Sache, die Energie genannt wird, und sie ist für jeden einzelnen einzigartig und souverän. Sie gehört zu keinem großen, universellen Energiefeld. Sie gehört euch. Und Energie ist Kommunikation. Sie ist keine Kraft. Sie enthält keine positiven und negativen Eigenschaften. Sie ist einfach die Harmonie der Seele, das Lied der Seele. Wenn ihr das wirklich verstanden habt, versteht ihr auch, wie alles andere danach funktioniert. Wenn ihr erkennt, dass Energie keine Kraft ist, dass Energie nichts ist, das euch auf den Kopf fällt oder in Form von Blitzen oder Ähnlichem zu euch kommt. Es ist ein Ausdruck. Es ist Kommunikation. Alles innerhalb eures Seins kommuniziert ständig mit allem in eurem Sein.

Danach kommt dann das Licht, und darüber wollen wir heute und auch in Zukunft sprechen. Licht.

Manche Leute betrachten das Licht mit einem physikalischen Auge, wisst ihr, im Sinne der Physik oder der Wissenschaft des Lichts. Und nach der modernen Physik und Wissenschaft ist Licht Photonen. Licht ist entweder eine Wellenform oder ein Teilchen. Licht ist etwas, das Licht in die Dunkelheit bringt, in einen dunklen Bereich. Licht kommt von der Sonne, und es gibt einen solchen Glauben daran - Licht kommt von der Sonne oder anderen Sternen in der Galaxie -, aber das ist ein wissenschaftlicher Blick auf Licht. Das ist irgendwie fast schon witzig, weil es so veraltet ist. Das Licht kommt von weit, weit jenseits der Sonne oder der Sterne oder ähnlichem. Aber das ist der wissenschaftliche Blick auf das Licht, und das ist okay.

Dann habt ihr Religionen, sogar das New Age, das eine Religion ist, die über Licht sprechen. Für sie ist es eine Gegenkraft zur Dunkelheit, denn es gibt viel Dunkelheit da draußen und man muss viel Licht hereinbringen. Dieser Kampf dauert schon so lange an, wie man sich überhaupt erinnern kann. Lange bevor es die Erde überhaupt gab, gab es diesen ständigen Kampf zwischen Licht und Dunkelheit, zwischen den Kräften des Guten und den Kräften des Bösen. Oft wird an die Polarität gedacht, an das Negative und das Positive, an die Dualität, an die immer gegensätzlichen Kräfte. Ich hätte gedacht, dass die Wesen schon lange genug von dieser ganzen Sache mit den gegensätzlichen Kräften gehabt hätten. Aber es geht immer weiter, und es wird immer noch gekämpft. Und - Tobias hat es schon vor vielen Jahren gesagt - "Keine Seite wird gewinnen." Das Licht wird die Dunkelheit nicht besiegen, und die Dunkelheit wird das Licht nicht besiegen, denn letztendlich gibt es weder Licht noch

Dunkelheit. Nur im Verstand des Beobachters gibt es Licht und Dunkelheit. Man könnte sagen, dass sie die Dualität wollten, um in den Spiegel zu schauen. Jemand würde sagen: "Nun, das Licht kann mehr über sich selbst erfahren, wenn es in den Spiegel der Dunkelheit schaut", aber das ist eigentlich nicht mehr nötig. Wir brauchen all diese gegensätzlichen Kräfte nicht.

Von einem religiösen Standpunkt aus gesehen, einem spirituellen New-Age-Standpunkt, ist das Licht also das Gute und die Dunkelheit das Böse. In einem der wichtigsten Channelings von Tobias - falls ihr es noch nicht gelesen oder euch angehört habt, solltet ihr das tun; es liegt sehr, sehr weit zurück - aber in diesem sehr kurzen [Channeling](#) - kurz, weil Caudre das Gefühl hatte, den Raum schnell verlassen zu müssen - sagte er: "Eure Dunkelheit ist eure Göttlichkeit." Es ist der Ort, wo ihr all euren Müll, euer Karma, all die Dinge, die ihr nicht an euch mögt, hineinwerft und es Dunkelheit nennt. Aber in Wirklichkeit ist es eure Göttlichkeit. Mit anderen Worten: Es gibt wirklich keine Dunkelheit, bis ihr der Ansicht seid, dass dem so ist und damit beginnt, sie als Mülldeponie für all den Mist zu benutzen, den ihr getan zu haben glaubt. Das ist irgendwie die religiöse, die New-Age-Sicht auf Licht und Dunkelheit, aber sie ist meiner Meinung nach ziemlich ahnungslos. Natürlich meiner bescheidenen Meinung nach.

LINDA: Bescheiden?

ADAMUS: Bescheiden. Ja, ich habe das Wort "bescheiden" gesagt. Und jetzt lasst uns über echte Metaphysik reden.

### ***Metaphysik des Lichts***

Was ist Licht? Nun, ich behaupte, dass Licht Imagination ist. Während ihr "Bewusstsein ist Wahrnehmung", "Energie ist Kommunikation" habt, so ist Licht Imagination. Jetzt verursacht das bei euch vielleicht Verwunderung: "Was meint er denn damit? Ich benutze meine Imagination, aber es ist irgendwie dieser verrückte Teil meines Gehirns, meine Tagträumer-Seite des Gehirns." Ganz und gar nicht. Die Imagination ist genau das, was die Realität zusammenfügt, was die Realität ermöglicht. Sie nutzt dafür Energie und die Realität wird dann entweder von euch oder von dem, was ihr eure Seele oder euren Meister nennen würdet, imaginiert. Das Meister Wesen - das Meister Selbst, manchmal auch als Überseele bezeichnet - ist der Höhepunkt, das Kollektiv all eurer menschlichen Lebenszeiten. Sie alle stellen sich was vor. In diesem Moment ist eure Seele dabei, sich etwas vorzustellen. Sie nutzt das Licht. Sie *ist* Licht. Der Meister stellt sich etwas vor.

Und Vorstellen bedeutet nicht unbedingt - es muss kein Wunsch oder ein Bedürfnis sein. Vorstellen bedeutet einfach, dass ihr euch grundsätzlich in euer Bewusstsein, in eure Realität, in eure Erfahrungen hinein fühlt. Und, um noch einen Schritt weiter zu gehen, echte Imagination kommt nicht aus dem Gehirn oder dem, was ihr den Verstand nennen würdet. Das Verstandesgehirn hat seine eigene Art von Schein-Imagination, aber sie ist relativ begrenzt auf das, was es in der Vergangenheit erlebt hat. Ich nenne es Qualia, die Bezugnahme auf etwas, das vorher passiert ist. Euer Verstand benutzt also eine Art

Billigversion der Imagination, aber alles basiert auf etwas, das ihr schon einmal gesehen, getan oder gehört habt. Das könnte ein zufälliger Satz aus einem Film sein oder etwas, worüber ihr gelesen habt, oder eure eigenen persönlichen Erfahrungen, und der Verstand stellt sich das vor.

Das hat etwas Schönes. Ihr wollt, dass der Verstand sich etwas vorstellen kann. Ihr wollt, dass der Verstand alle Geschichten, die ihr erlebt habt, nehmen kann und sie sich auf unterschiedliche Weise vorstellt. Nehmt Teile von diesem oder jenem oder stellt euch eine Geschichte neu vor - sagen wir mal, eine traumatische Geschichte in eurem Leben - und stellt sie euch neu vor. Es ist tatsächlich sogar gut für euren Verstand und euer Gehirn, sich eine vergangene Lebenszeit vorzustellen, aber begreift, dass diese Lebenszeit vielleicht nicht in physischer Form auf diesem Planeten stattgefunden hat. Es könnte auch in den anderen Bereichen stattgefunden haben. Aber zurück zur Voraussetzung.

Das Licht ist Imagination. In dem Moment, wo man sich etwas vorstellt, wird Energie hervorgebracht und in Licht verwandelt. Und dieses Licht erschafft schließlich das, was man Realität nennen würde.

Der Mensch versucht sich selbst als reich oder berühmt vorzustellen, aber in der Regel ist der Mensch kontraproduktiv. Er macht seine ganz eigene Art des Energienährens: In der einen Minute stellt er sich als reich und berühmt vor und dass er allen Menschen auf dem Planeten hilft oder was auch immer, und in der nächsten Minute zieht der Verstand alle alten Datensätze heran und sagt: "Nein, du bist ein Versager. Du kannst das nicht, selbst wenn du es versuchen würdest. Du hast nicht die Magie. Du hast nicht die Intelligenz. Du hast nicht das Geld" oder was auch immer. Die Imagination erweist sich also oft kontraproduktiv.

Die wahre Imagination kommt von außerhalb des Verstandes. Und ja, der Mensch kann das, denn ihr müsst nicht im Verstand oder im Gehirn sein, um euch wirklich etwas vorzustellen. Es gibt etwas außerhalb davon, und zwar nicht nur der Meister oder die Seele, sondern es gibt etwas außerhalb davon für den Menschen. Und während immer mehr Licht hereinkommt, auch wenn es sich manchmal unangenehm anfühlt, bringt es auch mehr Potenzial für die Imagination herein, mehr unbegrenzte Imagination. Und das ist es, was gerade passiert. Der Verstand registriert es nicht immer, weil es über seinen Zuständigkeitsbereich hinausgeht oder jenseits seiner Fähigkeit liegt, sich zu erinnern. Aber es passiert, und das erzeugt noch mehr Unbehagen, weil ihr *wisst*, dass irgendwas passiert. Ihr *wisst*, dass es passiert, aber ihr könnt es nicht genau benennen.

LINDA: Aber ein Gefühl davon zu haben, was es ist, hilft automatisch, das Problem zu entschärfen.

ADAMUS: Oh, absolut. Und deshalb bin ich heute hier, um darüber zu sprechen.

LINDA: Vielen Dank.

ADAMUS: Deshalb bekomme ich das große Geld, oder besser gesagt, deshalb bin ich Präsident des Clubs der Aufgestiegenen Meister (Linda kichert leise). Ich scherze nur, und Cauldre ist das manchmal peinlich, was es ihm vielleicht auch sein sollte. Aber damit will ich nur sagen, dass ihr in der Lage sein müsst, gut über euch selbst zu sprechen. Und ich drücke

die Knöpfe bei Shaumbra, weil ich davon spreche, dass ich der Präsident des Clubs der Aufgestiegenen Meister bin - was ich wirklich bin - oder weil ich davon spreche, dass ich großartig bin. Und, oh, Shaumbra, das ist ihnen dann so peinlich. Aber ihr müsst in der Lage sein, gut über euch selbst zu reden, denn niemand sonst wird das tun (Linda kichert). Und dann könnt ihr auch über euch selbst lachen. Es ist sehr erfrischend und befreiend, das zu tun. Also, zurück zum Licht.

Was ist Licht? Licht ist Imagination. Und nicht nur die Imagination des Menschen, sondern die des Meisters. Der Meister stellt sich gerade alle seine Lebenszeiten vor, denn sie finden alle zur gleichen - "Zeit" ist nicht das richtige Wort - aber sie finden alle in einer Art gleichen Sequenz statt, im gleichen Kreis. Also, es finden alle Lebenszeiten statt und der Meister stellt sie sich vor, einschließlich der Vorstellung von den erleuchteten Lebenszeiten und schließlich der letzten Lebenszeit des Aufstiegs. Der Meister macht sich keine Gedanken darüber, wie er das erreicht. Der Meister macht sich nicht einmal Gedanken darüber, wie man das Licht verwendet, denn das kann es selbst am besten.

Der Meister stellt sich jetzt sich selbst als der Mensch vor, der zu seinem ersten wahren Verständnis des Lichts kommt, und das ist es, was ihr gerade erfahrt. Der Meister springt nicht ein und stört und sagt: "Das ist zu tun. So geht's." Aber ihr könnt jederzeit auf diesen Teil eures Selbst zugreifen, so wie ihr auf die Seele zugreifen könnt. Ein Teil des Himmelskreuzes hat auch diese Türen geöffnet. Aber nur sehr wenige Shaumbra wagen sich über die Grenzen ihres Verstandes, ihres Körpers oder ihrer sehr begrenzten Umgebung hinaus.

Aber letztendlich ist Licht Imagination. Stellt euch das für einen Moment vor.

(Pause)

Das Licht ist nur die Vorstellungen der Seele, des Meisters und des Menschen.

Ihr sagt also: "Wenn die Seele sich etwas vorstellt und der Meister sich etwas vorstellt, wieso empfangen ich dann nicht die Vorteile davon? Wie kommt es, dass ich davon so abgeschnitten bin?" Nun, zum einen ist es nur eine alte schlechte Angewohnheit, zum anderen würden der Meister und die Seele euch das nie aufzwingen. Ihr seid hier, um es in menschlicher Gestalt selbst zu erfahren und zu verstehen, dass es dasselbe Licht ist wie das des Meisters oder der Seele, aber jetzt ist es an euch. Was wollt ihr damit machen? Wo wollt ihr damit hin? Wie wollt ihr das Licht in euer Leben bringen?

Und eines der Dinge, die Shaumbra sofort tut, ist: "Ich werde das Licht hereinbringen und die Welt retten."

LINDA: Ups.

ADAMUS: "Ups" ist richtig (Linda kichert). Ein großes "Ups". Das Licht, das ihr in euer Sein integriert und ausstrahlt, hilft letztendlich dem Planeten. Aber wenn es eure Agenda ist, die Welt zu retten, seid ihr im A...

LINDA: Im Arsch?

ADAMUS: ... werdet ihr Probleme bekommen (sie kichert wieder). Ja, ihr seid im Arsch. Ihr werdet Probleme bekommen. Sie wollen nicht gerettet werden. Ihr seid nicht der Retter. Jesus hat es versucht, und das war eine ganz andere Geschichte. Ihr werdet von ihm auf dem *Metaphysik des Merlin*-Event hören, aber ...

LINDA: Wow!

ADAMUS: ... es ist nicht an euch, die Welt zu retten. Lasst sie in Ruhe! Sie machen genau das durch, was sie gewählt haben, genau wie ihr. Lasst sie in Ruhe. Zwingt ihnen nicht eure Agenda auf. Und wie ich euch schon vor vielen Jahren gesagt habe: In dem Moment, wo ihr die Welt zu retten versucht - mit anderen Worten, sie aufgrund eurer Sichtweise zu verändern -, wird auch sie versuchen, euch zu verändern. Das ist wie ein Bumerang, er kommt immer wieder zurück. Dieses Licht gehört also euch. Es ist persönlich. Es ist einzigartig. Es ist souverän.

Die nächste Frage oder das nächste Thema ist also: "Wie bekommt ihr dieses Licht? Wisst ihr, wir haben das Himmelskreuz. Wir haben jetzt diese großen Löcher im Himmel, und es strömt herein." Nun, zum einen strömt es nicht hinein. Es fing an zu tröpfeln, und das Tröpfeln hat sich jetzt zu einem Fluss verstärkt. Aber es kommt rein. Wie bekommt ihr das Licht?

Nun, zunächst einmal möchte ich, dass ihr etwas überprüft. Warum wollt ihr es?

Ich weiß warum, aber warum wollt ihr es? Mehr Macht? Hoffentlich nicht, denn das wird nur schaden. Licht und Macht passen nicht gut zusammen. Das Licht, von dem ich spreche, schon gar nicht. Diejenigen, die es für die Macht benutzen, bekommen es wirklich zu spüren. Vielleicht nicht sofort, aber später. Sie sind fast wie Gegensätze. Sie sind fast wie Öl und Wasser. Sie passen einfach nicht zusammen. Es gab Menschen, die versuchten, Macht zu erlangen und dann auch noch Hexerei, schwarze Magie zu betreiben - und ich spreche nicht nur von dem Gnom im Wald oder der Hexe im Wald, sondern von Weltführern, die versucht haben, dunkle Magie einzusetzen - um mehr Macht zu erlangen. Das kann einigermaßen erfolgreich sein, denn im Grunde fokussiert ihr damit eure Energie. Aber sobald sie versuchen, mehr Licht hereinzubringen, tut es ihnen richtig weh und sie werden in die Luft gejagt. Also ja, Licht und Macht funktionieren nicht.

Fragt euch also: Warum wollt ihr mehr Licht? Warum wollt ihr mehr Licht? Fühlt es sich gut an? Nicht immer - *heh!* - vor allem, wenn ihr gerade diese Phase des Unbehagens durchmacht.

Warum wollt ihr mehr Licht?

(Pause)

Nun, gute Antworten. Viele von euch haben es sofort verstanden. Weil es mehr von euch ist. Es ist mehr von euch selbst. Es ist mehr von eurem Geburtsrecht. Es geht einfach darum, mit euch in Kontakt zu sein. Es geht nicht um Macht. Es geht nicht darum, euer Lichtschwert zu zücken. Es geht nicht darum, die Welt zu erleuchten. Es geht nicht einmal unbedingt darum,

zu eurem Lichtkörper zurückzukehren. Es geht einfach um mehr Präsenz, um mehr von euch selbst. Ein Anteil eures Selbst, der lange Zeit abgeschnitten war, kommt jetzt wieder herein.

Also, gute Antworten bei vielen von euch, und viele von euch - ich habe jemanden sagen hören: "Ich weiß es nicht." (Linda schnappt nach Luft) Das sagt man hier im Crimson Circle einfach nicht. Ihr sagt nicht: "Ich weiß es nicht." Ihr könnt sagen: "Ich habe die Antwort noch nicht erkannt. Ich bin auf dem Weg dahin." Aber "Ich weiß es nicht" stellt euch wirklich eine Verstandesfalle, und dann wisst ihr es auch nicht. Ich meine, die Energie ist ziemlich wortwörtlich: "Okay, du weißt es nicht."

Wie bekommt ihr also Licht? Und ich sage "mehr", aber es ist nicht wirklich eine Menge. Es ist nur eine - ich weiß nicht - es ist eine Erleuchtung. Es ist eine Helligkeit. Es ist eine Reinheit. Wie bekommt ihr das also? Das frage ich euch alle.

Ah, gut, gut, gut! Wir haben heute einige ausgezeichnete Shaumbra hier. Erlauben! Absolut. Ihr erlaubt es. Ihr erzwingt es nicht. Ihr benutzt nicht euer menschliches Gehirn, um herauszufinden, wie ihr mehr aus den anderen Bereichen hereinbekommt. Ihr betet nicht dafür. Ihr bittet nicht darum. Ihr leidet nicht noch mehr dafür. Ihr solltet nicht - manche von euch tun das - mehr leiden, um zu glauben, dass ihr dadurch das Licht verdient. Ganz und gar nicht. Ihr erlaubt es einfach. Ihr nehmt einen tiefen Atemzug - *phw!* - empfangt das Licht. Das war's. So einfach ist das.

Das Gehirn schaltet sich ein und fragt: "Tue ich wirklich irgendwas?" Nun, ja, das tut ihr, denn ihr habt gerade gesagt: "Ich erlaube mehr Licht. Halt die Klappe, Gehirn. *Ja!* Warum stellst du mich die ganze Zeit in Frage, Gehirn? Was ist hier los? Ich erlaube mehr Licht." Nehmen wir uns also einen Moment, um genau das zu tun.

Nehmt einen guten, tiefen Atemzug ... und erlaubt. *Bumm!* Das war's.

Erlauben bedeutet, dass ihr euch im Grunde öffnet. Ihr lasst die Barrieren, die Schutzschilde, das Hinterfragen und alles andere fallen. Ihr erlaubt einfach. Es ist gedankenlos, das heißt, ihr müsst euren Verstand nicht benutzen. Ihr nehmt einfach einen tiefen Atemzug, erlaubt es und das Licht kommt herein. Dieses Licht kommt wirklich in euren Körper, euren Verstand, euer Gehirn, in eure Realität herein.

Und noch einmal, wenn ihr euch dort hinein fühlt: Licht ist Imagination.

Wenn ihr gerade mehr Imagination hereingebracht habt, was bedeutet das? Was bedeutet das? Mehr Imagination, und nicht nur die Art von Tagtraum-Imagination oder eine verträumte Imagination, sondern mehr Potenziale. Mehr Potenziale. Aus dem alten Trott ausbrechen, aus den Begrenzungen ausbrechen. Ihr könnt euch jetzt vorstellen, was ihr wollt, denn es gibt mehr Licht. Und wenn ihr euch dort hinein fühlt und euch etwas vorstellt, wird es irgendwann zur Realität. Ihr könnt also *in* der Imagination sein. Es euch nicht nur vorstellen, sondern buchstäblich da drinnen sein.

Ihr müsst euch nicht vorstellen, dass ihr jung oder wohlhabend seid oder ähnliches. Die Imagination ist mehr auf Dinge wie Freude ausgerichtet. Stellt euch einfach Freude vor. Stellt euch Seelenfrieden vor.

Wir hatten hier in letzter Zeit einige ausgezeichnete Treffen, und wir haben einfach nur das getan. Wir haben uns etwas vorgestellt, was ich als größeren Umfang bezeichnen würde, als offenes Ausmaß. Und ihr müsst keine Details angeben. Ihr müsst euch nicht vorstellen, dass euer Auto funktioniert oder dass euer Haus in Ordnung ist. Das müsst ihr nicht tun. Die Energie kommt rein und kümmert sich darum. Aber stellt euch genau das Leben vor - *fühlt* in genau die Art von Leben, das ihr euch wünscht - und dann lebt es und seid es.

### ***Licht-Auswirkungen***

Es kommt jetzt also eine Zeit, wo es mehr Licht gibt - mehr Licht auf dem Planeten, das euch zur Verfügung steht, mehr Licht, das hereinkommt - und das verursacht ein gewisses Unbehagen. Und das erschafft Risse im alten System, angefangen bei euch selbst. Risse in eurem Körper. Es verursacht Risse in eurem Verstand, in eurem Gehirn. Risse in eurer Realitätswahrnehmung. Ihr könnt es fast so fühlen, als ob ihr diese Mauern in eurem Inneren habt und sie alle zu bröckeln anfangen. Risse in eurer emotionalen Stabilität. Risse in eurem physischen Körper. Wenn das Licht hineinkommt, erzeugt es weitere Risse.

Risse sind da, damit das Licht eindringen kann. Das Licht versucht nicht absichtlich, euch zu zerstören, aber es muss einen Riss im alten System geben, damit das Licht eindringen kann. Und während es das dann tut, beginnt es hereinzuströmen, beginnt es zu fließen und verändert viele dieser alten Systeme.

Es erlaubt euch buchstäblich auch, damit anzufangen - es verändert eure Sichtweise, und das bedeutet letztendlich, dass es eure Denkweise verändert. Ihr verändert eure ängstliche oder begrenzte Denkweise. Das Licht kommt herein und tut das. Nicht als eine Kraft, sondern als ein Geschenk. Das Licht kommt und hilft euch, euch von den Dingen zu befreien, die ihr schon lange loswerden wolltet. Und in der Zwischenzeit erhellt das Licht auch den Lichtkörper, der bereits da ist.

Der Lichtkörper wurde gewissermaßen versiegelt, weggelegt, aber er war schon immer da. Der Lichtkörper hat das getan, damit ihr mehr von eurem physischen Körper erfahren könntet. Aber jetzt entstehen Risse in der Hülle des Lichtkörpers, so dass das Licht durchkommen kann. Das Licht aus eurem inneren Lichtkörper.

Also ja, in gewisser Weise seid ihr gerade am Aufbrechen. Aber wenn ihr erkennt, warum das so ist, und ihr das Gute erkennt, das es bewirkt, und ihr erkennt, dass es Teil eines natürlichen Prozesses ist, dann ist es nicht mehr so beängstigend. Und noch einmal: Alles, worüber ich hier spreche, bezieht sich auf euch. Zwingt dies nicht anderen Leuten auf. Verlangt von anderen Leuten nicht, dazugehören zu müssen. Sie werden vielleicht irgendwann dazugehören, aber verlangt nicht, dass, wenn ihr diesen Prozess durchlauft, ihr eure Kinder oder eure Lieben oder irgendetwas anderes mit einbeziehen müsst. Es ist eine ganz wunderschöne und persönliche Sache.

Also, fühlt für einen Moment dort hinein.

(Pause)

Alles beginnt Risse zu bekommen, mit dem Zweck, dass das Licht hindurch strömt.

Systeme, die lange Zeit in Kraft waren, eure persönlichen Systeme, die lange Zeit in Kraft waren, bekommen Risse. Und das Licht kann durchströmen.

Ein Riss ist viel besser als eine Explosion oder ein Zerplatzen. Seht ihr, ihr entwickelt einfach diese kleinen Haarrisse im alten System, durch die das Licht direkt hindurchfließen kann. Und dann verwandelt es sie in größere Risse, und schon bald löst es all die alten Umhüllungen eurer Überzeugungen, eurer Muster, eurer Fallen, eurer Gefängnisse, in die ihr euch selbst gesteckt habt, auf. Und genau das macht das Licht in diesem Moment. In diesem Moment.

Lasst uns einen guten, tiefen Atemzug nehmen und dort hinein fühlen. Ihr brecht auf, damit das Licht durchströmen kann. Das ist gut. Ihr habt keine mentalen Zusammenbrüche, auch wenn es so aussehen mag, oder körperliche oder emotionale Zusammenbrüche, was in letzter Zeit bei einigen von euch vorkam. Ihr lasst jetzt einfach das Licht durchkommen.

Ja, es kann hart für den Körper und den Verstand sein, und insbesondere für die Emotionen momentan. Und ihr lasst es einfach geschehen.

Also, nehmt einen guten, tiefen Atemzug damit.

(Pause)

### ***Inneres Licht***

Da ist also euer inneres Licht, und wir haben über eure innere Imagination gesprochen. Das ist genau das, was jetzt wirklich in den Vordergrund rückt. Und bitte, ihr müsst nicht daran arbeiten. Ihr müsst es nicht zu einem Prozess machen oder lange Rituale durchführen. Erlaubt es einfach. Wisst, dass es geschieht. Und was geschieht, betrifft vor allem - nun ja, es betrifft eine Reihe von Bereichen, aber einer davon ist - euer Lichtkörper.

Euer Lichtkörper ist eine nicht-physische Sache. Er ist nicht wie ein physischer Körper geformt oder wie eine Teig-Ausstechform oder Ähnliches. Euer Lichtkörper ist einfach der Ausdruck von euch, die Imagination, ohne einen physischen Körper haben zu müssen.

Fühlt euch für einen Moment dort hinein. Der Lichtkörper ist das Bild oder die Vorstellung des Selbst jenseits des physischen Körpers.

Er hat überhaupt keine körperlichen Eigenschaften, und es ist wirklich nicht so, als ob er leuchten würde. Nicht wirklich, ich meine, aber ihr könnt es euch so vorstellen. Es seid ihr inkarniert, aber nicht in körperlicher Form. Ihr könnt inkarniert sein, ihr könnt in der Existenz sein, und diese Existenz kann letztendlich einen Zeit- oder Raumfaktor haben, wenn ihr wollt. Aber sie kann auch frei von Zeit und Raum sein. Das erlaubt es euch, hier und gleichzeitig überall zu sein.

Im Lichtkörper gibt es keinen Abstand zwischen irgendwelchen Punkten. In dem Moment, wo ihr euch das vorstellt, seid ihr da. Ich weiß, dass viele von euch gerne von hier auf die andere Seite des Planeten teleportieren würden. Im physischen Körper ist das aus verschiedenen Gründen schwer zu bewerkstelligen. Aber in eurem Lichtkörper seid ihr bereits dort. Nun, es könnte so weit kommen, dass ihr euch euren physischen Körper klar vorstellen könnt und dann auf der anderen Seite des Planeten seid, aber ihr seid nicht wirklich in einem physischen Körper. Ihr seid in einem imaginären physischen Körper, aber darauf sollten wir uns nicht fokussieren. Das ist Kinderkram. Wir haben viele andere Dinge zu tun.

Das innere Licht, das ihr im letzten Jahr mehr und mehr hereingebracht habt - indem ihr eine Grundlage geschaffen habt, mehr und mehr davon habt einfließen lassen, euch daran gewöhnt und es verstanden habt, es jetzt in all eure Anteilen integriert und es dann mit eurer Weisheit besprenkelt habt - dieses innere Licht hat eine dramatische Auswirkung auf euren Lichtkörper. Bis zu dem Punkt, wo - ich zögere immer, ein Datum oder eine Zeit zu nennen, aber ziemlich bald - bis zu dem Punkt, wo ihr ziemlich bald in der Lage seid, euch mit eurem Lichtkörper zu identifizieren. Vielleicht seht ihr ihn nicht mit euren Augen, aber ihr werdet wissen, dass er da ist. Er wird eine Präsenz haben. Nicht unbedingt Gewicht, und es ist nicht so, dass ihr in den Spiegel schaut und sagt: "Oh! Da ist mein Lichtkörper. Oh, ich muss eine Diät für meinen Lichtkörper machen." Das ist der Mensch. Aber ihr werdet eine Wahrnehmung von der Präsenz eures Lichtkörpers haben.

Und mit dieser Wahrnehmung wird es eine Auswirkung auf eure physische Biologie haben, denn erstens werdet ihr erkennen, dass ihr wirklich nicht euer physischer Körper seid. Zweitens wird euer physischer Körper beginnen, Eigenschaften des Lichtkörpers anzunehmen. Eigenschaften wie ein viel weniger komplexes Kommunikationsnetzwerk eures Körpers. Die Fähigkeit, ohne Augen zu sehen - zu sehen, eine Wahrnehmung zu haben - ohne physische Augen haben zu müssen. Mit dem Lichtkörper habt ihr die Fähigkeit, nicht essen zu müssen, außer wenn ihr es wollt. Vor allem könnt ihr mit dem Lichtkörper - einige von euch werden jetzt applaudieren - so viel essen wie ihr wollt und der Lichtkörper weiß, wie er die Energien, die der physische Körper nicht nutzt, abfließen lassen kann. Es passiert also gerade viel auf diesen tiefen Ebenen, und deshalb machen einige von euch gerade eine Menge Schmerzen und Körperanpassungen durch.

Das innere Licht wirkt sich auch stark auf den Verstand, die Gedanken und das Gehirn aus. Das Gehirn ist natürlich diese physische Sache in eurem Kopf. Dort drinnen gibt es keine Gedanken. Es ist eine große Masse, eine Art Prozessor. Es hat all diese Neuronen und Synapsen, die in jedem Moment miteinander verbunden sind. Es ist fast schon auf amüsante Weise altmodisch, so alt und veraltet wie es ist. Das wäre so, als wollte man eine Dampflokomotive hereinbringen, um einen Computer zu betreiben. Das ist eine ziemlich alte Technologie.

Und dann ist da noch euer Verstand. Der Verstand existiert nicht in eurem Gehirn. Er existiert nicht wirklich in Raum und Zeit, und das ist das Schöne daran. Aber der Verstand ist es, der die Gedanken, Überzeugungen und Wahrnehmungen der Realität formt. Der Verstand bestimmt, wie die Realität aussieht, aber er wird oft oder stark von Dingen wie Massenbewusstsein und Hypnose beeinflusst. Aber das Licht, das ihr jetzt aus dem Inneren habt, beginnt, das Gehirn und eure Gedanken zu beeinflussen, und das ist der Grund, warum

einige von euch sich an nichts erinnern können. Ihr könnt euch an nichts erinnern. Und typisch für Shaumbra: "Ohh! Was stimmt nicht mit mir? Ich werde alt und habe bestimmt Alzheimer." Nein, es sei denn, ihr wollt es.

Aber was gerade passiert, ist, dass sich die ganze Art des Denkens verändert, es ist also kein linearer Prozess. Es basiert nicht nur auf der Vergangenheit oder auf Qualia. Es ist nicht unbedingt logisch, es sei denn, es muss logisch sein, wie beim Autofahren. Ihr werdet viel intuitiver. Die Antworten sind viel schneller da. Ihr müsst keinen komplizierten Prozess im Gehirn durchlaufen, um etwas herauszufinden. Manche würden es den kreativen Verstand nennen, weil *ihr* der Schöpfer seid, nicht nur kreativ wie beim Zeichnen oder Malen, sondern ihr erschafft. Deshalb nenne ich ihn den kreativen Verstand, den göttlichen Verstand. Er ist so viel effizienter. Er ist *so viel effizienter* als das menschliche Gehirn und der menschliche Verstand. Er ist viel freier. Und weil er jetzt immer mehr Licht aufnimmt, hat er auch immer mehr Imagination.

Für einige von euch ist das eine Herausforderung, weil ihr eure Imagination begrenzt habt. Ihr habt euch nur das vorstellen lassen, was ihr glaubt, tatsächlich manifestieren zu können, was ihr glaubt, in die Realität bringen zu können, weil es sonst nur eine Vergeudung von Imagination war. Oder andererseits war es frustrierend, weil ihr euch etwas vorgestellt habt und es nicht eingetreten ist. Also habt ihr die Imagination irgendwie aufgegeben, aber jetzt kommt sie mit dem Licht zurück. Um sich nicht nur in dieser Lebenszeit was vorzustellen, in diesem Bereich, sondern um sich auch in den anderen Bereichen etwas vorzustellen. Und noch einmal - unterstreicht das mehrmals - das ist ganz natürlich. Ihr müsst nicht daran arbeiten, denn dann steht ihr wieder am Anfang: Euer Gehirn und euer Verstand versuchen das alles zu ergründen, aber sie schaffen es nicht. Das ist Licht, *euer* Licht, das hereinkommt, und es ist Imagination.

All das findet also gerade statt. Nach dem Himmelskreuz hat es ein Jahr gedauert, dieses Licht hereinzubringen, es aufzunehmen, sich damit vertraut zu machen, sich daran zu gewöhnen. Und jetzt ist es Zeit, dass wir es nutzen. Ich würde sogar sagen, dass es in Zukunft nur noch um das Licht geht, darum, es in eurem persönlichen Leben zu nutzen und es auch in die Welt hinaus zu strahlen.

Ich benutze einfach eine Markierung, um uns daran zu erinnern, dass dies ein Übergangspunkt für uns ist. Hoffentlich haben wir das meiste der alten Verarbeitung bei euren Wunden und eurem inneren Kind Trauma und alles andere hinter uns gelassen und sind jetzt darüber hinaus. Jetzt geht es darum, warum ihr eigentlich hierher gekommen seid. Lasst uns dieses endgültige Datum nutzen, denn jetzt sind wir im Licht. Wir sind die Meister des Lichts. Alles dreht sich um das Licht. Nennen wir es einfach den 08. April 2024.

Das ist ein Datum, das kurz bevorsteht. Es ist eine große Sonnenfinsternis in Nordamerika, und es wird viele, viele Leute geben, die zur Sonne aufschauen, wenn die Sonnenfinsternis stattfindet, und dann Probleme mit den Augen bekommen. Aber es ist auch irgendwie interessant. Es hängt in gewisser Weise mit der totalen Sonnenfinsternis zusammen. Das Licht wird blockiert, und dann öffnet sich das Neue Licht wieder. Es ist also irgendwie symbolisch für uns. Die Sonnenfinsternis an sich ist ein astronomisches Event. Es ist ein astrologisches Ereignis, aber wir wollen es als Symbol für den Übergang vom alten,

begrenzten Licht zum Neuen Licht nutzen. Und auch das Datum passt ganz gut. Der April ist eine Viererzahl. Der 8. April und dann 2024, viele Achten, Vieren und Zweien, das ist wirklich genial. Es bedeutet zwar nicht viel, aber es ist wirklich genial.

Lasst uns das als endgültiges Datum nehmen und sagen, dass es jetzt ins Licht geht. Es geht um die nächste Stufe unserer gemeinsamen Arbeit, eurer Arbeit hier auf dem Planeten. Also lasst uns am 8. April ein großes Kumbaya veranstalten. Nein! Aber nehmt euch die Zeit, um anzuerkennen, dass wir jetzt ins Licht gehen und damit arbeiten.

Wir haben also über das innere Licht gesprochen, und ich habe in einigen der letzten Versammlungen viel ausführlicher darüber gesprochen - wir werden in Keahak noch mehr darüber sprechen - aber ich wollte das heute hier vorbringen.

### ***Externes Licht***

Externes Licht, im Grunde genau das gleiche Licht - es ist für jeden persönlich, aber es geschieht auf Basis des Massenbewusstseins - genau das gleiche Licht kommt auf euren Planeten und seht, was es macht. Es bricht Dinge auf. Es sprengt viele alte Systeme und verursacht gerade viel Stress. Wenn ihr Neues Licht in ein altes, eher feindseliges Umfeld einbringt, erzeugt es viel Stress, und das passiert gerade. Ihr werdet den Stress in allen Bereichen spüren. In der Politik - *oh!* - Stress. Ihr werdet ihn in eurem Umfeld spüren. Viel davon in der Umwelt. Und ja, ein Teil davon ist auf den globalen Klimawandel zurückzuführen, auf den CO2-Abdruck und so weiter. Aber im Moment kommt einfach mehr Licht auf den Planeten, Gaia verlässt ihn, und das wird die Systeme belasten und sprengen. Es ist einfach angemessen, dass diese alten Systeme anfangen, zusammenzubrechen, und dann geht es weiter und weiter in so ziemlich jedes System, das ihr euch vorstellen könnt.

Das Licht selbst versucht nicht, etwas zu verändern. Das Licht ist keine Kraft, die mit einem Vorschlaghammer oder einem großen Panzer mit Kanonen auftaucht. Es versucht nicht, das zu tun. Das Licht fließt ganz natürlich herein. Und das Licht selbst ist sehr sanft, könnte man sagen, wunderschön und sanft, denn es ist Imagination.

Jetzt habt ihr hier auf dem Planeten also mehr Imagination, mehr Licht. Drei Prozent mehr Licht, als wir noch vor einem Jahr hatten. Das hört sich nicht nach einer großen Zahl an, ist es aber letztendlich. Und dieses Licht kommt auf den Planeten und wird den Leuten individuell, aber auch im Massenbewusstsein zur Verfügung gestellt. Das Licht kommt herein und es gibt eine *enorme* Menge an Stress.

Das Licht kommt herein, sogar bis zu dem Punkt, wo es das beeinflusst, was im Boden ist. Nicht nur die Pflanzen, sondern auch die Leute, die in der Erde begraben sind. Wisst ihr, es gab eine Restenergie, die dort geblieben ist. Und wer von euch die Energien fühlen kann, wenn er auf einen Friedhof oder in ein Spukhaus geht, der spürt sie ganz real. Die Energien sind immer noch da, zumindest ein Teil der Energie der ursprünglichen Bewohner eines Hauses, eines Schlachtfeldes oder eines Friedhofs.

Das Licht erhellt diese Bereiche und bewirkt, dass sich all das jetzt anhebt oder löst und in den ursprünglichen Zustand reiner Energie zurückkehrt, und ihr seid mittendrin. Ihr seid genau hier und helft dabei, das zu ermöglichen. Es ist also gewissermaßen eure Schuld.

LINDA: Es gibt viele seltsame Erdbeben. Hat das etwas damit zu tun?

ADAMUS: Ihr werdet es in *allem* sehen. Wenn das Licht hereinkommt, berührt es alles. Es bricht alles auf - die Erde, das Wetter ganz allgemein. Das hängt alles damit zusammen. Viele Shaumbra wachen morgens auf und sagen: "Ich kann das nicht mehr ertragen. Die Welt ist ein schlechter Ort und wir sollten mehr Licht hereinbringen." Nun, das *tut* ihr, und es verändert sich etwas. Die Dinge bekommen Risse, und der Riss entsteht, damit das Licht hereinströmen kann.

Ihr befindet euch also gerade in einer Zeit des Umbruchs, während sich die Dinge auf dem Planeten *sehr*, sehr schnell bewegen. Ihr fühlt all diese Umwälzungen, und das ist eine gute Zeit, um hinter der kleinen Mauer zu stehen. Lasst euch nicht darin verwickeln. Oh, ihr wollt euch nicht darin verwickeln. Es ist so viel los und es ist so dramatisch und emotional. Also stellt euch hinter die kleine Mauer und lasst euer Licht leuchten.

Ihr lasst es durch einen Meister kommen, der Weisheit besitzt. Ohne Agenda lasst ihr dieses Licht auf den Planeten und auf die Leute ausstrahlen. Ihr erzwingt nichts, aber ihr verändert euch. Und dann beobachtet, wie sich der Planet scheinbar in eine nicht so gute Richtung bewegt - ich meine, ihr habt jetzt Kriege, ihr habt einen internationalen Machtkampf, wie ihr ihn noch nie gesehen habt, ihr habt all diese Dinge, die passieren, und jetzt, wo ihr euer Licht ausstrahlt, beobachtet, wie sich die Dinge verändern. Es wird nicht über Nacht passieren, dass plötzlich alles wunderschön, glücklich und friedlich wird. Aber es vertreibt die Machtbasterde aus der Stadt.

LINDA: Hm!

ADAMUS: Und es verändert viele alte Systeme. Es ist das, was man sich vorgestellt oder erträumt hat, dass dieser Planet der wahre Planet der Liebe, der Inspiration und der Göttlichkeit, der Realisierung und des Aufstiegs ist. Deshalb seid ihr hier. Das war euer Traum oder eure Vorstellung. In gewisser Weise bringt ihr jetzt euer eigenes Licht herein, wovon ihr geträumt oder was ihr euch vor langer Zeit vorgestellt habt. Ihr zwingt es dem Planeten nicht auf, sondern stellt es als eine sehr reale und starke Option zur Verfügung.

Momentan dreht sich alles um das Licht. Es dreht sich alles um Licht.

### ***Es dreht sich alles um das Licht - Merabh***

Lasst uns ein bisschen Musik auflegen und das zu einem Merabh bringen.

Lasst uns gemeinsam einen guten, tiefen Atemzug nehmen. Es geht nur um das Licht.

(Musik beginnt)

Wir werden in den nächsten Sitzungen mehr und mehr über Licht sprechen und auch in Keahak und über andere Dinge, aber im Moment möchte ich, dass ihr euch einfach mit eurem Licht wohlfühlt.

Es ist keine Macht oder Kraft. Denk daran, es ist Imagination. Stellt euch einfach mehr Imagination vor. Und besonders jetzt, wo ihr immer mehr Weisheit erlangt, ist es wunderschön, wenn man offen und frei imaginieren kann.

(Pause)

Licht ist Imagination und das ist so wunderschön. Andere können sagen, dass es eine wissenschaftliche Tatsache ist, dass es von der Sonne kommt, aber nein, nein, nein. Licht kommt nicht von der Sonne, kein echtes Licht. Es kommt von der Seele, von dem Ich Bin.

(Pause)

Das wäre eine ziemlich beschissene Vorstellung, dass das Licht einfach von diesem großen brennenden Stern am Himmel kommt. Das ist eine der Möglichkeiten, wie es sich manifestieren kann, aber wahres Licht ist etwas ganz anderes. Es ist Imagination.

Stellt euch jetzt vor, ihr hättet mehr Imagination, weniger Grenzen, mehr Freiheit. Dass ihr euch nicht nur ein besseres menschliches Leben vorstellen müsstet, sondern euch vorstellen könnt, wer ihr wirklich seid.

Stell euch vor, ihr wärt frei vom menschlichen Zustand, während ihr immer noch im menschlichen Körper auf dem physischen Planeten seid.

Und stellt euch vor, dass ihr wieder in eurem eigenen Fluss seid, in eurer eigenen Anmut. Nicht mehr hier unten allein auf dem Planeten und alles ausfechten müssen, um gerade so über die Runden zu kommen.

Stellt euch eure eigene Großartigkeit vor.

Lasst uns gemeinsam einen tiefen Atemzug nehmen und erlauben, dass dieses Licht jetzt herein fließt.

(Pause)

Licht ist keine Kraft, und es ist nicht nur irgendetwas, das die Dunkelheit durchbricht. Es ist so viel mehr. Es ist die Seele, die sich selbst in der Erfahrung als Mensch vorstellt.

Der Meister stellt sich den Kreis von sich selbst vor, alle Lebenszeiten und alle Erfahrungen, und dann schließlich die Realisierung. Letztendlich ist es das Einsammeln aller Erfahrungen aus allen Lebenszeiten, und jetzt werden alle in diese Sache namens Realisierung zusammengebracht.

(Pause)

Stellt euch selbst ohne Leiden vor.

Kein Grund zum Leiden. Ihr müsst dieses Leid nicht auf euch nehmen oder für den Menschen, den man als fehlerhaft bezeichnen würde. Aber stellt euch vor, es gäbe gar kein Leid.

Stellt euch vor, wie sich das für euch anfühlt - kein Leid.

(Pause)

Und während dieses Licht in diesen Planeten, in euch hineinfließt, beeinflusst es definitiv die Liebe.

Stellt euch vor, ihr habt jetzt in vielen eurer Lebenszeiten Liebe erfahren - ihr habt Mangel an Liebe erfahren, ihr habt die Schönheit und die Härte der Liebe erfahren - stellt euch vor, ihr kommt auf die nächste Ebene der Liebe, die wir Liebe 2.0 nennen. Sie basiert auf der Liebe zu sich selbst und damit auf der Fähigkeit, Mitgefühl und Wahrnehmung für andere zu empfinden.

Seht ihr, das ist das Licht, genau das Licht, das während des letzten Jahres hereingekommen ist. Ihr habt gelernt, euch daran zu gewöhnen und es in euer Sein zu integrieren. Und jetzt kommt die Zeit - wir nennen sie den 8. April 2024 - jetzt kommt die Zeit, wo wir damit zu arbeiten beginnen. Es erfahren. Damit spielen. Das Wort "Arbeit" hört sich für manche schlimm an, aber Spaß damit zu haben, wo es von einem Konzept oder einer Idee, einer Theorie, zur tatsächlichen Arbeit mit dem Licht wird.

(Pause)

Die Arbeit mit Licht wird anfangs ein wenig herausfordernd sein, weil ihr zuerst darüber nachdenken wollt, mit Licht zu arbeiten, aber das könnt ihr wirklich nicht. Ich meine, das ist nicht sehr effektiv.

Mit dem Licht zu arbeiten hinsichtlich dessen, wirklich eure Passion zu finden, das, was euch wichtig ist - eure wahren Wünsche - und sie dann zum Licht zu bringen, sie in die Imagination zu bringen.

Ihr werdet geneigt sein, es durchdenken zu wollen, und das wird jedem passieren. Ihr werdet es auf jeden Fall durchdenken wollen, und das ist sehr ineffektiv. Warum? Weil in eurem Denken nicht viel Licht ist. Es gibt da nicht viel Imagination. Es basiert auf vielen alten Assoziationen, aber wir werden darüber hinausgehen.

Wir werden lernen, mit Licht zu arbeiten, mit Imagination zu arbeiten und hier Realitäten zu erschaffen. Vielleicht auch an anderen Orten, aber hauptsächlich hier.

Könnt ihr euch für einen Moment vorstellen, mit eurem eigenen Licht zu spielen? Es hat fast ein kindliches Gefühl an sich, etwas Unschuldiges. Gleichzeitig spielt ihr mit dem Neuen Licht, von dem ich gesprochen habe, einem Licht, das auch eure Weisheit enthält. Was könnt ihr erschaffen?

Es gibt einige interessante Parallelen, die sich gerade abspielen. Diese ganze Sache mit der künstlichen Intelligenz. Viele von euch, Shaumbra, haben schon ein bisschen damit gespielt, in - wie nennt man das - ChatGPT oder einigen der - ich muss mich hier auf Cauldre beziehen - Midjourney, einigen der Grafikprogramme. Ihr könnt dort hinein gehen und damit spielen. Ihr könnt etwas in ChatGPT eingeben und erhaltet diesen - *wow* - großen, langen Abschnitt zurück.

In gewisser Weise ist es ein Spiel mit dem Licht, in diesem Fall mit der Technologie. Ihr gebt ein Dutzend Schlüsselwörter in eines dieser Grafikprogramme ein, klickt auf den Knopf, damit es für euch etwas generiert, und seid erstaunt, was es alles kann. Das ist übrigens erst der Anfang einer ganz neuen Ära.

Aber der Punkt ist, dass ihr es anklickt und denkt: "Wow, hier ist etwas passiert. Es waren nicht nur die Wörter, die ich eingegeben habe, und es waren nicht nur Computer, die sie zusammengesetzt haben. Ja, das war ein Teil davon. Aber hier ist noch etwas anderes passiert."

Nun, mit dem Licht zu spielen bedeutet, euer Bewusstsein einfließen zu lassen. Nicht darin stecken zu bleiben - das habt ihr zuvor in eurem physischen Körper getan -, sondern in der Lage zu sein, euer Bewusstsein in Dinge einfließen zu lassen, es dort zu platzieren, wo immer ihr es haben wollt. Und dann beobachten was passiert, ohne ein vorherbestimmtes Ergebnis. Denn vorherbestimmte Ergebnisse sind linear und kommen aus dem Verstand. Aber mit dem Licht zu spielen bedeutet, euer Bewusstsein dorthin zu bringen, wo ihr wollt, und dann zu beobachten, was von dort aus passiert.

Das ist es, was wir tun werden - bewusst einfließen lassen und sehen, was wir erschaffen haben, sehen, was ihr erschaffen habt. Das ist der nächste Schritt in unserer Zeit hier auf dem Planeten.

Um an diesen Punkt zu gelangen, mussten wir viele Wunden und Ungleichgewichte beseitigen und alles andere. Aber jetzt sind wir endlich an diesem Punkt angelangt. Ja, es gibt immer noch ein paar Rückstände, aber wir kommen jetzt an den Punkt, wo wir wirklich anfangen können, bewusst mit dem Licht und der Imagination zu arbeiten, ohne uns je Sorgen machen zu müssen, dass ihr steckenbleibt, sobald ihr es einfließen lasst. Das wird nicht mehr passieren. Ihr seid in diesem Körper-Verstand stecken geblieben, aber stellt euch vor, bei euch bewusst viel Licht einfließen zu lassen und es dann zu erfahren.

Und genau da wollen wir hin, liebe Shaumbra. Deshalb musste ich darauf bestehen, dass ihr euer Haus ausmistet - physisch, im wahrsten Sinne des Wortes - aber auch das Haus des Selbst. Räumt es aus, denn wenn ihr Licht in Orte der Macht oder des Ungleichgewichts bringt, ist das Ergebnis nicht so gut. Ihr bekommt keine Risse mehr, sondern Explosionen, Kernreaktionen. Deshalb mussten wir so viel tun, um an diesen Punkt zu gelangen.

Lasst uns einen tiefen Atemzug nehmen und imaginiert in euer Licht hinein.

(längere Pause)

Hier kommt die wahre Kreativität, die wahre Schöpfung ins Spiel. Und während ihr euch eurem Licht öffnet, lasst ihr es ausstrahlen, zuerst auf euch selbst - ihr macht euch dieses Geschenk der Imagination - aber dann fließt es hinaus auf den Planeten.

Ich weiß, dass es ein großer Wunsch von euch war, als ihr in diese Lebenszeit kamt, Licht auf den Planeten zu bringen, und das ist edel. Aber vergesst nicht, dass ihr es auch für euch selbst tut.

Lasst uns die wenigen verbleibenden Minuten in diesem Shoud nutzen und genau das tun. Erlaubt dem Licht, eurem Licht, tief und weit in euch einzudringen.

(Pause)

Imagination ist wie Magie. Keine gruselige Magie, sondern ich meine, Imagination öffnet alles, damit sie sogenannte "Magie" eintritt. Aber Magie ist einfach die Ausrichtung mit dem Göttlichen und das Überschreiten des aktuellen Lichts, der aktuellen Grenzen.

Nehmt einen guten, tiefen Atemzug und erlaubt das Licht. Es gehört schließlich euch. Es gehört euch.

(Pause)

Momentan dreht sich alles um das Licht. Was werden wir damit tun? Wie werden wir damit spielen? Wie können wir es spielerisch in Dinge einfließen lassen?

(Pause)

Nehmt einen guten, tiefen Atemzug und fühlt dies: "Ich Bin das Licht. Ich Bin die Imagination."

(Pause)

Und erlaubt es einfach. Ihr müsst es nicht erzwingen. Erlaubt es einfach. Lasst es fließen.

(Pause)

Markieren wir also den 08. April 2024 im Kalender als unser offizielles Anfangsdatum, um ins Licht zu gehen, Meister des Lichts. Wir erkennen jetzt an, dass es hereingebracht wurde, und fangen an, es zu nutzen.

Diejenigen von euch, die die Sonnenfinsternis erleben, können beobachten, wie das Licht blockiert wird - das alte Licht - und wie es dann als Neues Licht wieder auftaucht. Das ist nur metaphorisch gemeint.

Wir anderen werden uns dann einfach dazuschalten und sagen: "Ja, es findet definitiv ein Wandel statt. Es ist Zeit für unser Licht, für unser eigenes Sein und für diesen Planeten."

Dann nehmt ihr einen guten, tiefen Atemzug und nach all diesen Lebenszeiten, nach all der harten, harten Arbeit, nehmt einen guten, tiefen Atemzug und sagt: "Wisst ihr, alles ist gut in der gesamten Schöpfung."

In diesem Sinne, Ich Bin Adamus von St. Germain. Vielen Dank.



♥ DANKE für deine Spende für die Übersetzungen.

♥ DANKE, dass Du in die Übersetzungen und damit in deine eigene Energie investierst.

**Es ist mir ein großes Anliegen, die Übersetzungen der Shouds grundsätzlich kostenfrei anzubieten.**

**Deshalb trägt eine Spende von dir in hohem Maße dazu bei, dass dies auch zukünftig so bleibt.**

**Vielen Dank für diese wunderbare Form der Wertschätzung!**

Du kannst ebenso ein Meister-Engel werden und weitere Vorteile pro Monat genießen!

Mehr Infos dazu auf: [www.to-be-us.de/meister-bereich](http://www.to-be-us.de/meister-bereich)

***Zentrale Bankverbindung für alle Spenden:***

Birgit Junker

IBAN: DE69 5005 0201 1202 0304 65

BIC: HELADEF1822

Frankfurter Sparkasse

oder ganz unkompliziert und sicher mit **PayPal**, indem du diesen QR-Code scannst:

oder auf die Webseite [www.to-be-us.de](http://www.to-be-us.de) gehst



-----  
Diese Übersetzung unterliegt dem Copyright und ist Bestandteil der Webseite [www.to-be-us.de](http://www.to-be-us.de). Sie darf nur in Zusammenhang mit dieser Fußnote gerne frei weitergegeben werden. Dieser Text wurde teilweise editiert, um die Abschrift der Audio-Aufnahme lesbar zu gestalten. Alle Energien des Channelings sind vollständig enthalten und wurden weder modifiziert noch verändert, um ein vollständiges Erleben und Erfahren dieser Energien zu ermöglichen. Die englischsprachigen Originaltexte sind auf der Webseite "[www.crimsoncircle.com](http://www.crimsoncircle.com)" zu finden.  
-----